

wdr.de, 07.05.2019

LVR-Studie: Viele Kitas haben kein Konzept für die Inklusion

LVR-Studie: Viele Kitas haben kein Inklusionskonzept - Kita-Leiter fordern mehr Personal und Ausstattung - [Landschaftsverband Rheinland](#) will pädagogische Konzepte einfordern

Link zum Beitrag



Für die Untersuchung des **LVR** standen rund 1700 Kita-Leitungen in zwei Jahren Rede und Antwort. Überraschend, so der **Landschaftsverband Rheinland**: Bei jeder fünften Einrichtung, die Kinder mit körperlichen und geistigen Einschränkungen betreut, gibt

es kein Konzept für die Arbeit mit den Kindern. Bei Kitas ohne Kinder mit Einschränkungen fehlt das Know How über die inklusive Arbeit sogar bei jeder zweiten.

Kitas fordern mehr Personal und bessere Ausstattung

Der **Landschaftsverband**, der die Inklusion behinderter Kinder finanziell fördert, will nun jede rheinische Kita verpflichten, ein eigenes inklusives Konzept zu entwickeln. Die Kita-Leitungen wiederum

fordern eine bessere Ausstattung, mehr Personal und feste Therapeuten vor Ort in jeder Kindertagesstätte

Das Gesetz schreibt Inklusion vor

Kinder mit Behinderung müssen laut Gesetz mit Kindern ohne Behinderung gemeinsam betreut und gefördert werden. Im Kinderbildungsgesetz (KiBiz) des Landes NRW ist die integrative Erziehung in der Nähe des Wohnortes verankert.